

Die Russische Föderation kann den Terror mit einem Befehl beenden - Selenskyj

22.04.2025

Der Vorschlag der Ukraine für einen Waffenstillstand auf zivile Objekte bleibt in Kraft. Aber es bedarf der ernsthaften Bereitschaft Russlands, darüber zu diskutieren, sagte der Präsident.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Vorschlag der Ukraine für einen Waffenstillstand auf zivile Objekte bleibt in Kraft. Aber es bedarf der ernsthaften Bereitschaft Russlands, darüber zu diskutieren, sagte der Präsident.

Das Aggressorland Russland hat zynische und brutale Angriffe auf Charkiw und Saporischschja gestartet. Odessa und andere Regionen wurden in der Nacht angegriffen. Wir sprechen hier von absolutem russischen Terror, der durch einen Befehl gestoppt werden kann. Dies schrieb Präsident Wolodymyr Selenskyj am Dienstag, den 22. April, in Telegram.

„All dies ist absolut bewusster russischer Terror, der durch einen Befehl gestoppt wird, aber ein Befehl in Russland und für die russische Armee. Ostern hat es bewiesen, als es keinen Luftalarm in der Ukraine gab“, bemerkte der Staatschef.

Selenskyj erinnerte daran, dass die Ukraine angeboten hat, die Ruhe nach Ostern zu verlängern und zu vervollständigen.

„Unser Vorschlag einer Waffenruhe auf zivile Objekte bleibt ebenfalls in Kraft. Wir brauchen die ernsthafte Bereitschaft Russlands, darüber zu sprechen. Es gibt keine Hindernisse von ukrainischer Seite und es wird auch keine geben“, versicherte der ukrainische Regierungschef.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 203

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.